

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

04.09.2026

Tatverdächtiger nach Explosion festgenommen | Buntmetalldiebe am Werk | Beute in Wohnhäusern gemacht

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 327|2026

Chemnitz

Tatverdächtiger nach Explosion festgenommen

Zeit: 03.09.2026, 22:30 Uhr

Ort: OT Lutherviertel

(2579) Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst wurden am späten Donnerstagabend wegen einer Explosion samt Brandgeschehen zu einem Mehrfamilienhaus in die Blücherstraße gerufen. Vor Ort bestätigte sich den Einsatzkräften die Erstmitteilung. In einer Wohnung im zweiten Obergeschoss war es aus noch unklarer Ursache zur Explosion und folglich zum Brand gekommen. Während sich zehn anwesende Hausbewohner selbstständig in Sicherheit gebracht hatten oder von den Einsatzkräften gerettet worden waren, suchten Polizisten im Umfeld des Tatortes nach dem Mieter (37) der betroffenen Wohnung. Denn nach Zeugenaussagen hatte er unmittelbar nach der Detonation fluchtartig das Mehrfamilienhaus verlassen.

An der Kreuzung Fichtestraße/Jahnstraße konnten Beamte den Gesuchten nach einigen Minuten ausfindig machen und stellen. Der 37-Jährige wies leichte Verletzungen auf. Er wurde medizinisch versorgt und anschließend erging gegen den mutmaßlich unter Einfluss von Amphetaminen stehen den Deutschen die vorläufige Festnahme. Denn der Mann, der sich in Polizeigewahrsam befindet, steht im Verdacht, die Explosion durch Umgang mit brennbaren Stoffen in seiner Mietwohnung herbeigeführt zu haben. Er soll heute am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt werden.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Ermittlungen der Chemnitzer Kriminalpolizei dauern indes an. Nach gegenwärtigem Kenntnisstand ist das Mehrfamilienhaus nicht bewohnbar. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen bislang nicht vor. (Ry)

Nach Dienstschluss mutmaßliche Sprayer gestellt

Zeit: 04.09.2026, 00:05 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2580) In der Nacht zu Freitag waren Beamte der Inspektion Zentrale Dienste der Polizeidirektion Chemnitz nach Dienstschluss auf dem Heimweg. Dabei fielen ihnen an einem Haus in der Promenadenstraße zwei Jugendliche (16, 17) an einem frisch gesprühten Graffito und auf der gegenüberliegenden Straßenseite ein dritter Jugendlicher (16) auf. Im nächsten Moment flüchteten einer der 16-Jährigen sowie der 17-Jährige, konnten von den Polizisten im Dienstfrei jedoch rasch gestellt werden. Bei den Tatverdächtigen fanden hinzugerufene Einsatzkräfte sowohl Spraydosen als auch Farbstifte. Zudem hatte sich das Trio offenbar nicht nur am besagten Haus, sondern auch an einer Mauer und einem Parkscheinautomaten in der Promenadenstraße mit Graffiti »verewigt«. Der entstandene Gesamtsachschaden wurde auf mindestens 1.000 Euro beziffert. Gegen die drei deutschen Jugendlichen wird nunmehr wegen Sachbeschädigung ermittelt. (Ry)

Bei Sturz schwer verletzt

Zeit: 03.09.2026, 10:20 Uhr

Ort: OT Altendorf

(2581) Am Donnerstagvormittag befuhr ein 26-jähriger Fahrradfahrer die Paul-Jäkel-Straße aus Richtung Talanger in Richtung Beyerstraße. Als er auf den Gehweg fahren wollte, kollidierte er mit der Bordsteinkante und stürzte. Dabei zog sich der 26-Jährige schwere Verletzungen zu. Es entstand geringer Sachschaden am Fahrrad in Höhe von etwa 50 Euro. (Kg)

Kollision an Grundstücksausfahrt

Zeit: 03.09.2026, 12:25 Uhr

Ort: OT Grüna

(2582) Von einem Grundstück auf die Chemnitzer Straße fuhr am Donnerstagmittag die

60-jährige Fahrerin eines Pkw Skoda und kollidierte dabei mit einem in Richtung Chemnitz vorbeifahrenden Pkw VW (Fahrerin: 35). Bei dem Unfall erlitt die Skoda-Fahrerin leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Zwei Verletzte und hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 03.09.2026, 14:30 Uhr

Ort: OT Stelzendorf

(2583) Die Neefestraße (B 173) aus Richtung Oberlungwitz in Richtung Chemnitz befuhren am Donnerstagnachmittag ein Pkw Citroën, ein Pkw Skoda und ein Lkw Mercedes. Aufgrund von Staubbildung auf Höhe des Abzweigs zum Neefepark hielten der Citroën-Fahrer (51) und der Skoda-Fahrer (50) verkehrsbedingt an. Der 60-jährige Lkw-Fahrer fuhr auf den Skoda, der durch den Anstoß noch auf den Citroën geschoben wurde. Es entstand Sachschaden an allen drei Fahrzeugen in Höhe von insgesamt etwa 27.000 Euro. Beide Pkw-Fahrer erlitten bei dem Unfall leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Buntmetalldiebe am Werk

Zeit: 02.09.2026, 16:00 Uhr bis 03.09.2026, 06:00 Uhr

Ort: Penig

(2584) In der Zeit zwischen Mittwochnachmittag und Donnerstag früh verschafften sich Unbekannte gewaltsam Zutritt auf ein Baustellengelände in der Bahnhofstraße. Hierfür beschädigten die Täter die Umzäunung der Baustelle und entwendeten anschließend etwa eine Tonne Kupferkabel im Gesamtwert von rund 10.000 Euro. Der entstandene Sachschaden fiel mit etwa 150 Euro vergleichsweise gering aus. (mou)

Junge am Kreisverkehr erfasst - Zeugen gesucht

Zeit: 03.09.2026, 15:45 Uhr

Ort: Döbeln

(2585) Ein elfjähriger Junge fuhr am Donnerstagnachmittag mit seinem Fahrrad am Kreisverkehr Burgstraße/Reichensteinstraße/Dr.-Christian-Beßler-Straße über den Fußgängerüberweg der Reichensteinstraße. Dabei wurde er von einem bisher unbekannten Pkw erfasst, der den Kreisverkehr an der Reichensteinstraße verließ. Durch den Anstoß stürzte der Elfjährige und erlitt leichte Verletzungen. Der unbekannte Pkw-Fahrer hielt kurz an, erkundigte sich nach dem Befinden des Jungen und setzte seine Fahrt anschließend fort. Zwei Frauen kamen dem Kind dann zu Hilfe.

Die Polizei hat Ermittlungen zu diesem unerlaubten Entfernen vom Unfallort aufgenommen. Zu dem unbekannten Pkw ist bekannt, dass es sich um einen schwarz lackierten VW handeln soll, den ein älterer Mann zur Unfallzeit fuhr. Wer kann noch Angaben zum Geschehen bzw. dem unbekannten Pkw und/oder dessen Fahrer machen? Unter Telefon 03431 5896-0 werden Hinweise im Polizeirevier Döbeln entgegengenommen. (Kg)

Gegen parkendes Auto gerollt

Zeit: 03.09.2026, 17:45 Uhr

Ort: Freiberg

(2586) Auf dem Untermarkt rollte am Donnerstag ein abgeparkter Pkw Volvo plötzlich los und kollidierte mit einem davor parkenden Pkw Subaru. Zu diesem Zeitpunkt befanden sich der Fahrer (49) und Beifahrer (19) noch im Subaru. Sie erlitten bei dem Anstoß leichte Verletzungen. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 6.000 Euro. (Kg)

Bei Auffahrunfall verletzt

Zeit: 03.09.2026, 11:10 Uhr

Ort: Hainichen

(2587) In der Nossener Straße fuhr am Donnerstag die 63-jährige Fahrerin eines Pkw Opel auf einen haltenden Pkw Ford (Fahrer: 27), wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 4.000 Euro entstand. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand erlitten bei dem Unfall beide Fahrzeugführer leichte Verletzungen. (Kg)

Erzgebirgskreis

Beute in Wohnhäusern gemacht

Zeit: 03.09.2026, 13:30 Uhr und 14:45 Uhr

Ort: Deutschneudorf, OT Deutscheinsiedel und Jahnsdorf, OT Pfaffenhain

(2588) Am Donnerstagnachmittag waren Unbekannte bei Diebstählen in zwei Wohnhäusern im Erzgebirge von Hausbewohnern überrascht worden. In beiden Fällen flüchteten die Täter mit erbeutetem Bargeld.

Gegen 13:30 Uhr hatte ein Bewohner in der Seiffener Straße einen Unbekannten in einer Räumlichkeit seines Hauses bemerkt. Der unbekannte Mann teilte dem Bewohner mit, dass eine Angehörige Hilfe bei Arbeiten außerhalb des Hauses benötige. Den Moment, als sich die beiden nach draußen begaben, nutzte ein weiterer unbekannter Mann, der sich offenbar bereits im Gebäudeinneren befand. Nach einigen Minuten verließ auch der zweite Unbekannte das Haus und das Duo entfernte sich schnellen Schrittes von der Örtlichkeit. Im Anschluss daran stellte der Geschädigte das Fehlen eines Bargeldbetrages von etwa

500 Euro fest, welcher sich in einer Schublade im Haus befand.

Ein ähnlicher Fall ereignete sich gegen 14:45 Uhr in Pfaffenhein. Die Bewohnerin eines Einfamilienhauses in der Stollberger Straße nahm Geräusche im Gebäude wahr. Bei der Nachschau sah sie einen unbekannten Mann im Haus, der bei ihrem Erblicken fluchtartig das Haus verließ. Die Bewohnerin folgte dem Mann nach draußen und bemerkte einen weiteren Unbekannten, der offenbar vor dem Einfamilienhaus »Schmiere« zu stehen schien. Gemeinsam flüchteten die beiden Täter in unbekannte Richtung. Die Geschädigte bemerkte anschließend, den Diebstahl von insgesamt ca. 1.000 Euro Bargeld aus verschiedenen Geldbörsen, welche sich im Haus befanden.

Die Polizei hat die Ermittlungen in beiden Fällen aufgenommen und prüft mögliche Tatzusammenhänge. (mou)

Kollision an Einmündung

Zeit: 03.09.2026, 09:50 Uhr

Ort: Stollberg

(2589) Ein Pkw Skoda und ein Lkw Mercedes kollidierten am Donnerstag an der Einmündung B 180/S 258 miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 17.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Frontal gegen Geländer gefahren

Zeit: 03.09.2026, 07:45 Uhr

Ort: Raschau-Markersbach, OT Markersbach

(2590) Am Donnerstagmorgen befuhr die 40-jährige Fahrerin eines Pkw Renault die Annaberger Straße in Richtung des Ortsteils Raschau. Nach einer Linkskurve kam der Renault nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte frontal gegen ein Brückengeländer. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. Die 40-jährige erlitt leichte Verletzungen. (Kg)

Landkreis Meißen

Trickdiebe erfolgreich

Zeit: 03.09.2026, 23:55 Uhr

Ort: Nossen, Bundesautobahn 4, Dresden - Chemnitz

(2591) In der Nacht zu Freitag ist ein Mann (34) auf dem Autobahnparkplatz »Am Steinberg« Opfer eines Trickdiebstahls geworden.

Für eine kurze Pause hatte der 34-Jährige seinen Kleintransporter Renault auf dem Parkplatz abgestellt. Im Folgenden lenkte ihn ein unbekannter Mann unter dem Vorwand einer Fahrzeugpanne ab. Diesen kurzen Augenblick nutzte offenbar eine weitere unbekannte Person und entwendete unbemerkt Bargeld in Höhe von etwa 6.000 Euro in verschiedenen Währungen aus der auf der Beifahrerseite befindlichen Tasche des Geschädigten. Anschließend entfernten sich die Täter unerkant mit der Beute.

Aus gegebenem Anlass warnt die Polizei vor derartigen Trickdiebstählen. Es empfiehlt sich, Fahrzeuge beim Verlassen unverzüglich zu verschließen. (mou)